



ZUR SOFORTIGEN VERÖFFENTLICHUNG

Herzogenaurach, 29. Januar 2026

## adidas berichtet Rekordumsatz für das Jahr 2025 und startet Aktienrückkauf

adidas hat heute vorläufige Geschäftsergebnisse für das **vierte Quartal 2025** bekannt gegeben. In Q4 stieg der Umsatz der Marke adidas auf währungsbereinigter Basis um 11 %. Unter Einbeziehung des Yeezy Umsatzes im Vorjahr (2024: rund 50 Mio. €) stieg der währungsbereinigte Umsatz um 10 %. In Euro lag der Umsatz im vierten Quartal bei 6.076 Mio. € (2024: 5.965 Mio. €). Die Bruttomarge des Unternehmens verbesserte sich um 1,0 Prozentpunkte auf 50,8 % (2024: 49,8 %) und das Betriebsergebnis hat sich auf 164 Mio. € (2024: 57 Mio. €) mehr als verdoppelt.

Auf der Grundlage vorläufiger, nicht testierter Zahlen für das **Gesamtjahr 2025** stieg der währungsbereinigte Umsatz der Marke adidas im zweiten Jahr in Folge um 13 %. Dieser Anstieg ist auf zweistelliges Wachstum in allen Märkten und Vertriebskanälen zurückzuführen. Unter Einbeziehung des Yeezy Umsatzes im Vorjahr (2024: rund 650 Mio. €) erhöhte sich der währungsbereinigte Umsatz um 10 %. In Euro erreichte der Umsatz trotz negativer Währungseffekte von mehr als 1 Mrd. € einen Rekordwert von 24.811 Mio. € (2024: 23.683 Mio. €). Die Bruttomarge des Unternehmens verbesserte sich im Jahr 2025 um 0,8 Prozentpunkte auf 51,6 % (2024: 50,8 %), trotz der negativen Effekte aus unvorteilhaften Währungsentwicklungen und höheren Zöllen. Das Betriebsergebnis für das Gesamtjahr stieg um mehr als 700 Mio. € auf 2.056 Mio. € (2024: 1.337 Mio. €). Die operative Marge verbesserte sich im Jahr 2025 um 2,6 Prozentpunkte auf 8,3 % (2024: 5,6 %).

Angesichts der starken Markendynamik, der soliden Fundamentaldaten sowie der gesunden Bilanz und starken Cashflow-Generierung des Unternehmens und der Zuversicht des Managements hinsichtlich der zukünftigen Entwicklung von adidas hat der adidas Vorstand mit Zustimmung des Aufsichtsrats beschlossen, einen **Aktienrückkauf** zu starten. Das Unternehmen plant, ab Anfang Februar im Laufe des Jahres 2026 Aktien im Wert von bis zu 1 Mrd. € zurückzukaufen. Der Aktienrückkauf wird durch die für das Jahr 2026 erwartete starke Cashflow-Generierung des Unternehmens finanziert. adidas beabsichtigt, die zurückgekauften Aktien einzuziehen.

adidas wird am 4. März 2026 seine endgültigen Geschäftsergebnisse für das Jahr 2025 veröffentlichen, eine Prognose für das Jahr 2026 herausgeben und über seine künftigen Kapitalallokationspläne informieren.

**Bjørn Gulden, Vorstandsvorsitzender von adidas:**

„Ich bin wieder sehr stolz auf das, was unsere Teams erreicht haben. Dass wir im vierten Quartal trotz all der externen Turbulenzen zweistelliges Wachstum geschafft und unser Betriebsergebnis mehr als verdoppelt haben, war ein starkes Finish und hat dafür gesorgt, dass 2025 viel besser war, als wir es zu Beginn des Jahres geplant und erwartet hatten.

Das zweistellige Wachstum in allen Märkten und Vertriebskanälen ist natürlich sehr erfreulich. Noch wichtiger ist aber, dass es qualitativ hochwertiges Wachstum ist. Unsere Märkte haben sehr gut gemanagt, dass die richtigen Produkte in der richtigen Menge in ihren Märkten verkauft wurden und dass wir den Durchverkauf zum vollen Preis hoch und die Rabatte unter Kontrolle halten konnten. Die Bruttomarge von 51,6 % (ohne Yeezy) ist auch historisch gesehen hoch und unterstreicht diese Leistung und die Stärke unserer Marke.

Unsere Mission ist, alles dafür zu tun, die Konsument\*innen, Athlet\*innen und unsere Einzelhandelspartner zufriedenzustellen. Dazu müssen wir so nah wie möglich an den Märkten sein. Wir wollen eine globale Marke mit lokalem Mindset sein.

Wir haben das Glück, in einer Branche zu sein, die Konsumprodukte für viele Segmente verkauft. Wir bieten Produkte für Sport, Komfort, Lifestyle und Mode. Wir sind sehr zuversichtlich, dass alle diese Segmente weltweit weiter wachsen werden, und wir sind auch sehr zuversichtlich, dass wir unsere Marktanteile weiter ausbauen werden.

Unsere Zuversicht in das zukünftige Umsatz- und Gewinnwachstum sowie in die Cashflow-Generierung von adidas ist auch der Grund dafür, dass wir nun entschieden haben, einen Aktienrückkauf zu starten. Wir werden dieses Jahr Aktien im Wert von bis zu 1 Milliarde € zurückkaufen. Anfang März werden wir dann die detaillierten Ergebnisse für 2025, unsere Prognose für 2026 und unsere zukünftigen Kapitalallokationspläne veröffentlichen.

Jetzt freuen wir uns auf tolle Olympische und Paralympische Winterspiele in Italien ab nächster Woche und bereiten uns weiter auf eine fantastische FIFA Fußball-Weltmeisterschaft im Sommer vor.

Das sind großartige Events, die die Welt glaube ich braucht. Sport und globale Sportevents bringen Menschen aus der ganzen Welt zusammen. Das brauchen wir jetzt!“

\*\*\*



**Kontakte:**

**Media Relations**

[corporate.press@adidas.com](mailto:corporate.press@adidas.com)  
+49 (0) 9132 84-2352

**Investor Relations**

[investor.relations@adidas.com](mailto:investor.relations@adidas.com)  
+49 (0) 9132 84-2920

Weitere Informationen finden Sie auf [adidas-group.com](http://adidas-group.com).

adidas verwendet im Rahmen seiner Regel- und Pflichtpublikationen alternative Leistungskennzahlen („Alternative Performance Measures“ – „APM“), die sogenannte Non-GAAP-Measures sein können. Eine Übersicht dieser alternativen Leistungskennzahlen findet sich auf [adidas-group.com/finanzpublikationen](http://adidas-group.com/finanzpublikationen).